

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2018

mit Kurzbericht 2017

Inhalt

- 3 Herzlich willkommen
- 4 Programm Generalversammlung
- 5 Traktanden und Anträge

- 13 **Kurzbericht 2017**
- 14 Highlights
- 16 Schlüsselzahlen
- 18 Lagebericht
- 22 Mikron Automation
- 24 Mikron Machining
- 26 Konsolidierte Jahresrechnung 2017
- 26 Erfolgsrechnung
- 27 Bilanz
- 28 Geldflussrechnung
- 29 Anhang
- 30 Corporate Governance und Vergütungen

- 34 **Die Mikron Gruppe**

Herzlich willkommen

Liebe Aktionärinnen, liebe Aktionäre

Wir freuen uns, Sie zur ordentlichen Generalversammlung der Mikron Holding AG einzuladen. Die anziehende Weltwirtschaft und das verbesserte Investitionsklima haben das Interesse an den Produkten und Dienstleistungen der Mikron Gruppe im Laufe des vergangenen Geschäftsjahres kontinuierlich erhöht. Die gute Auslastung der Produktionsanlagen von Mikron Kunden führte insbesondere zu einer hohen Nachfrage nach den Hochleistungs-Schneidwerkzeugen und nach den verschiedenen Serviceleistungen von Mikron. Viele Kunden bestellten Nachrüstungen für ihre bestehenden Anlagen, um im Sinne von Industrie 4.0 von den Vorteilen einer weiterentwickelten Digitalisierung profitieren und die Produktivität ihrer Maschinen erhöhen zu können.

Für die Mikron Gruppe verlief das zweite Halbjahr 2017 erwartungsgemäss deutlich besser als das erste. Dies zeigt sich in allen wichtigen Kennzahlen, insbesondere beim Bestellungseingang. Dass unsere Gruppe die Mitte Jahr formulierten Erwartungen dennoch nicht ganz erfüllen konnte, ist auf die Verschiebung von Kundenaufträgen im Jahr 2018 zurückzuführen.

Der beiliegende Kurzbericht informiert Sie über das Geschäftsjahr 2017. Der vollständige Geschäftsbericht steht Ihnen in englischer Sprache auf unserer Website zur Verfügung. Sie können ihn auch als gedruckte Ausgabe bei uns bestellen.

Bitte verwenden Sie für die Anmeldung zur Generalversammlung oder die Vollmachterteilung das beiliegende Formular oder nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Stimmrecht elektronisch auszuüben. Informationen dazu finden Sie auf dem Formular Anmeldung/Vollmachterteilung.



Heinrich Spoerry
Präsident des Verwaltungsrats

Programm Generalversammlung

Datum und Ort

Donnerstag, 12. April 2018
Kongresshaus Biel, Zentralstrasse 60

Programm

- 15.00 Uhr** Türöffnung und Eingangskontrolle
- 16.00 Uhr** Beginn der Generalversammlung
- Begrüssung
Heinrich Spoerry, Präsident des Verwaltungsrats
- Geschäftsjahr 2017 und Ausblick 2018
Heinrich Spoerry, Präsident des Verwaltungsrats
Bruno Cathomen, CEO Mikron Gruppe
Martin Blom, CFO Mikron Gruppe
- Fragen der Aktionärinnen und Aktionäre
- Ordentliche Traktanden
Heinrich Spoerry, Präsident des Verwaltungsrats
- ca. 17.30 Uhr** Ende der Generalversammlung
Apéro im Foyer

Traktanden und Anträge

1. Geschäftsbericht 2017

1.1 Lagebericht, Jahresrechnung der Mikron Holding AG und Konzernrechnung der Mikron Gruppe 2017; Berichte der Revisionsstelle

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht und die Jahresrechnung der Mikron Holding AG sowie die Konzernrechnung der Mikron Gruppe 2017 zu genehmigen.

Erläuterungen

Die umfassende Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2017 ist im Annual Report 2017 enthalten (nur in Englisch verfügbar). Dieser beinhaltet auch die Berichte der Revisionsstelle, die Informationen zur Corporate Governance und den Vergütungsbericht. Ein Kurzbericht ist ab Seite 14 dieser Einladung zu finden.

1.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2017

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, dem Vergütungsbericht 2017 zuzustimmen. Die Abstimmung erfolgt konsultativ gemäss Art. 13 der Statuten.

Erläuterungen

Der Vergütungsbericht (Seiten 74 bis 77 des Annual Reports 2017) stellt die Grundsätze und Elemente der Vergütungen des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung dar. Er führt die Vergütungen auf, die im Berichtsjahr an die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung geleistet worden sind, und zeigt die Beteiligungen der Mitglieder an der Mikron Holding AG.

2. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung für deren Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017 Entlastung zu erteilen.

3. Verwendung des Bilanzgewinns, Zuweisungen und Verwendung von Reserven aus Kapitaleinlagen

in CHF 1'000

Vortrag aus dem Vorjahr	30'709
Veräusserungsergebnis eigene Aktien	-3
Unternehmensergebnis	-4'643
Bilanzgewinn	26'063

Traktanden und Anträge

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt,

- 3.1 den Bilanzgewinn vom 31. Dezember 2017 auf die neue Rechnung vorzutragen.
- 3.2 Reserven aus Kapitaleinlagen im Betrag von CHF 0.05 pro Aktie den freiwilligen beschlussmässigen Gewinnreserven zuzuweisen und eine verrechnungssteuerfreie Ausschüttung für 2018 von CHF 0.05 pro Aktie festzusetzen.

Erläuterungen

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung eine verrechnungssteuerfreie Ausschüttung für 2017 von CHF 0.05 pro Aktie. Auf der Basis von maximal 16'712'744 Aktien ergibt sich ein Gesamtbetrag von CHF 835'637. Auf Aktien im Eigenbestand der Mikron Holding AG erfolgt keine Ausschüttung. Vorgängig sind Reserven aus Kapitaleinlagen im Betrag von CHF 0.05 pro Aktie im Nennwert von je CHF 0.10 den freiwilligen beschlussmässigen Gewinnreserven zuzuweisen. Sofern die Generalversammlung dem Antrag zustimmt, erfolgt am 18. April 2018 die Auszahlung. Der letzte Handelstag, der zum Erhalt der Ausschüttung berechtigt, ist der 13. April 2018. Ab dem 16. April 2018 werden die Aktien ex Ausschüttung gehandelt.

4. Wahlen betreffend den Verwaltungsrat

4.1 Mitglieder des Verwaltungsrats

An der Generalversammlung 2018 läuft die einjährige Amtsdauer sämtlicher Mitglieder des Verwaltungsrats ab. Alle Mitglieder des Verwaltungsrats stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung vor, ein weiteres Mitglied dazu zu wählen.

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung im Jahr 2019 die Wahl in den Verwaltungsrat von:

- 4.1.1 Heinrich Spoerry, Schweizer (Jahrgang 1951)
- 4.1.2 Eduard Rikli, Schweizer (Jahrgang 1951)
- 4.1.3 Patrick Kilchmann, Schweizer (Jahrgang 1958)
- 4.1.4 Andreas Casutt, Schweizer (Jahrgang 1963)
- 4.1.5 Hans-Michael Hauser, Deutscher (Jahrgang 1970)
- 4.1.6 Paul Zumbühl, Schweizer (Jahrgang 1957)

Erläuterungen

Für nähere Informationen zu den bisherigen Verwaltungsräten, die zur Wiederwahl stehen, wird auf den Annual Report 2017, Teil Corporate Governance, Seite 59, verwiesen.

Der Verwaltungsrat schlägt die Zuwahl von Paul Zumbühl für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2019 vor. Diese Wahl soll als erster Schritt der für die kommenden Jahre geplanten Erneuerung des Gremiums erfolgen.

Paul Zumbühl (Jahrgang 1957, Schweizer) ist seit 2000 CEO der Interroll Gruppe. Unter seiner Leitung hat sich Interroll zu einem weltweit führenden Hersteller von Schlüsselprodukten und Dienstleistungen für die innerbetriebliche Logistik entwickelt. Zuvor bekleidete Zumbühl verschiedene Führungspositionen in internationalen Unternehmensgruppen. Er verfügt über einen Abschluss als Diplom-Ingenieur der Hochschule für Technik in Luzern und über einen MBA des Joint Programs der Universitäten Boston, Bern und Shanghai sowie über einen AMP der Kellogg Business School, Chicago, USA.

4.2 Präsident des Verwaltungsrats

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Heinrich Spoerry als Präsident des Verwaltungsrats für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2019.

4.3 Mitglieder des Vergütungsausschusses

An der Generalversammlung 2018 läuft die Amtsdauer der Mitglieder des Vergütungsausschusses ab. Beide Personen stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. Der Verwaltungsrat beabsichtigt, Patrick Kilchmann erneut als Vorsitzenden des Vergütungsausschusses zu ernennen, sofern er von der Generalversammlung wiedergewählt wird.

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl als Mitglieder des Vergütungsausschusses für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2019 von:

- 4.3.1 Patrick Kilchmann, Schweizer (Jahrgang 1958)
- 4.3.2 Andreas Casutt, Schweizer (Jahrgang 1963)

Traktanden und Anträge

5. Genehmigung der Gesamtsumme der künftigen Vergütungen für den Verwaltungsrat und die Gruppenleitung

5.1 Vergütung des Verwaltungsrats

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, für die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung einen maximalen Gesamtbetrag von CHF 460'000 zu genehmigen.

Erläuterungen

Der beantragte Gesamtbetrag von maximal CHF 460'000 umfasst eine unveränderte Vergütung für die fünf wiedergewählten Verwaltungsratsmitglieder. Im Vergleich zum Vorjahr wurde der Betrag um die Vergütung an das zur Zuwahl vorgeschlagene Mitglied erhöht. Die Gesamtsumme enthält das Grundhonorar inklusive Vergütung für die Arbeit in den Verwaltungsratsausschüssen, die Pauschalspesen sowie sämtliche Beiträge an die Sozialversicherungen und wird als festes Honorar ausbezahlt.

Die effektiv ausgerichteten Vergütungen werden im Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2018 offengelegt und sind Gegenstand der dazu stattfindenden Konsultativabstimmung anlässlich der Generalversammlung im Jahr 2019.

5.2 Vergütung der Gruppenleitung

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, als Vergütung für die Gruppenleitung Folgendes zu genehmigen:

5.2.1 Gesamtsumme der fixen und erfolgsabhängigen Vergütung, die im Geschäftsjahr 2019 zur Auszahlung gelangen kann, von maximal CHF 1,8 Mio.

5.2.2 Zuteilung von 10'000 Aktien für das abgelaufene Geschäftsjahr 2017, die, bewertet zum Kurs per 12. März 2018, einem Gegenwert von CHF 81'000 entsprechen.

Erläuterungen

Der beantragte Gesamtbetrag von maximal CHF 1,8 Mio. ist auf die Vergütung von drei Mitgliedern der Gruppenleitung ausgerichtet. Darin eingeschlossen ist eine maximale Entschädigung für den CEO von rund CHF 0,7 Mio. Zusätzlich wird im Jahr 2019 erneut eine Zuteilung von Aktien beantragt. Unter Einbezug der Zuteilung von Aktien ist der Betrag leicht tiefer als die von der Generalversammlung genehmigte Gesamtvergütung für 2018. Dies ist auf den überarbeiteten Long-Term Incentive Plan für die Jahre 2018 bis 2020 zurückzuführen.

Der Gesamtbetrag setzt sich aus folgenden Beträgen für die jeweiligen Vergütungskomponenten zusammen:

- Basisvergütung: max. CHF 1,1 Mio.
Der Verwaltungsrat wird die konkrete Entschädigung für 2019 Ende 2018 festlegen.
- Variable Vergütung: max. CHF 0,4 Mio. bei maximalem Erreichen der Ziele durch alle Mitglieder der Gruppenleitung.
- Vorsorge- und Zusatzleistungen sowie Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen: max. CHF 0,3 Mio. Die Höhe der effektiven Verpflichtungen hängt unter anderem ab von den effektiv entrichteten Basis- und variablen Vergütungen, der Altersstruktur der Mitglieder der Gruppenleitung und den Versicherungsbeitragsätzen.

Die effektiv ausgerichteten Vergütungen werden im Vergütungsbericht für das Jahr 2019 offengelegt und sind Gegenstand der dazu stattfindenden Konsultativabstimmung anlässlich der Generalversammlung im Jahr 2020.

6. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, Urs Lanz, Notar und Fürsprecher, Nidau, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der Generalversammlung im Jahr 2019 wiederzuwählen.

7. Wahl der Revisionsstelle

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, die PricewaterhouseCoopers AG, Bern, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2018 wiederzuwählen.

Organisatorische Hinweise

Geschäftsbericht

Der Geschäftsbericht (Jahresbericht, Jahresrechnung der Mikron Holding AG und der Mikron Gruppe) sowie die Berichte der Revisionsstelle für das Jahr 2017 liegen am Verwaltungssitz der Gesellschaft, Güterstrasse 20, 4900 Langenthal, zur Einsichtnahme auf.

Der Geschäftsbericht kann mit dem Anmeldeformular bestellt werden, ist auf der Webseite www.mikron.com als PDF-Datei verfügbar und wird zudem an der Generalversammlung aufliegen. Die Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2018 ist ebenfalls auf der Website einsehbar.

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind die bis und mit 6. April 2018 im Aktienbuch als Aktionäre mit Stimmrecht eingetragenen Aktionäre der Mikron Holding AG. Vom 7. bis 12. April 2018 werden keine Eintragungen im Aktienregister vorgenommen.

Zutrittskarten und Vollmachterteilung

Aktionäre können mit dem Dokument Anmeldung/Vollmachterteilung, das dieser Einladung beiliegt, eine Zutrittskarte bestellen oder einen Vertreter bevollmächtigen.

Die Zutrittskarten werden ab dem 27. März 2018 verschickt.

Die Aktionäre sind gebeten, das Dokument und allenfalls das Instruktionsformular baldmöglichst an ShareCommServices AG, Europastrasse 29, CH-8152 Glattbrugg, zu senden. Zudem können sich Aktionäre alternativ bis am 10. April 2018, 16.00 Uhr, online registrieren oder einen Vertreter

bevollmächtigen. Informationen zur Online-Plattform und zu Ihren persönlichen Zugangsdaten finden Sie im Dokument Anmeldung/Vollmachterteilung. Aktionäre, die nicht persönlich an der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre teilnehmen möchten, können sich gemäss Gesetz und Statuten wie folgt vertreten lassen:

- durch eine von ihnen schriftlich bevollmächtigte Person oder
- durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Herr Urs Lanz, Notar und Fürsprecher, Hauptstrasse 54, 2560 Nidau.

Hinweis

Die Generalversammlung wird in deutscher Sprache durchgeführt. Die Anwesenden sind im Anschluss an die Generalversammlung herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Biel, im März 2018

Mikron Holding AG
Mühlebrücke 2
CH-2502 Biel
Tel. +41 32 321 72 00
Fax +41 32 321 72 01
ir.mma@mikron.com

Kurzbericht 2017

Highlights

CHF 278,9 Mio.

Die Mikron Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2017 mit CHF 278,9 Mio. einen um 15% höheren Bestellungseingang als im Vorjahr (CHF 243,6 Mio.).

CHF 15,6 Mio.

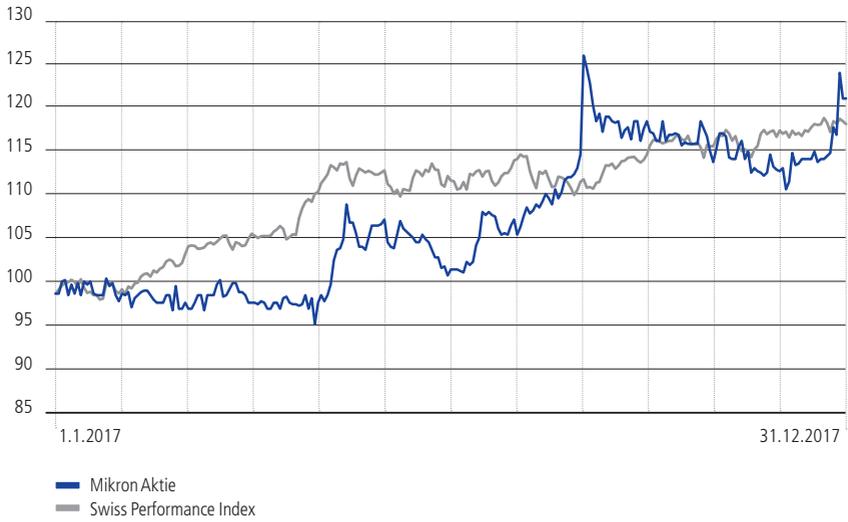
Mikron ist es gelungen, den betrieblichen Cashflow um 22% auf CHF 15,6 Mio. zu verbessern.

Wachstum erwartet

Für 2018 erwartet Mikron ein Umsatzwachstum und als Folge davon eine Verbesserung des EBIT.

Aktienkursentwicklung

in %



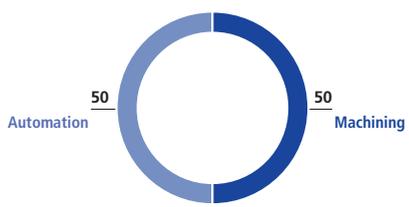
Schlüsselzahlen 2017

CHF Mio., ausser Produktivität und Personalbestand	2017		2016		+/-	
Kennwerte						
Bestellungen	278,9		243,6		35,3	14,5%
Machining	152,9		114,8		38,1	33,2%
Automation	126,0		128,9		-2,9	-2,2%
Umsatz/Nettoverkaufserlöse	248,5		256,0		-7,5	-2,9%
Machining	124,1		116,4		7,7	6,6%
Automation	124,6		139,6		-15,0	-10,7%
Auftragsbestand	157,2		122,9		34,3	27,9%
Machining	75,2		42,3		32,9	77,8%
Automation	82,2		80,8		1,4	1,7%
Produktivität (Wertschöpfung/Personalaufwand)	1,40		1,39		0,01	0,7%
Forschung und Entwicklung	8,8		7,1		1,7	23,9%
Personalbestand (Jahresende)	1'275		1'249		26	2,1%
Machining	627		590		37	6,3%
Automation	622		636		-14	-2,2%
Ergebnis						
EBITDA, in % des Umsatzes	11,2	4,5%	12,6	4,9%	-1,4	-11,1%
EBIT, in % des Umsatzes	2,8	1,1%	4,1	1,6%	-1,3	-31,7%
Machining	-1,6	-1,3%	-5,2	-4,5%	3,6	n.a.
Automation	3,1	2,5%	7,5	5,4%	-4,4	-58,7%
Betriebsergebnis, in % des Umsatzes	1,3	0,5%	2,8	1,1%	-1,5	-53,6%
Unternehmensergebnis, in % des Umsatzes	1,2	0,5%	2,3	0,9%	-1,1	-47,8%
Geldfluss						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (inkl. Veränderung des Nettoumlaufvermögens), in % des Umsatzes	15,6	6,3%	12,8	5,0%	2,8	21,9%
Bilanz						
Bilanzsumme	265,7		251,8		13,9	5,5%
Umlaufvermögen	170,5		158,2		12,3	7,8%
Flüssige Mittel und kurzfristige Finanzanlagen	57,6		52,3		5,3	10,1%
Anlagevermögen	95,2		93,6		1,6	1,7%
Kurzfristiges Fremdkapital	95,7		68,6		27,1	39,5%
Langfristiges Fremdkapital	12,7		26,8		-14,1	-52,6%
Eigenkapital, in % der Bilanzsumme	157,3	59,2%	156,3	62,1%	1,0	0,6%

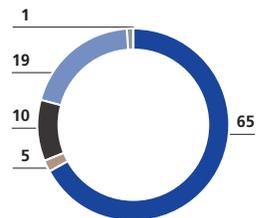
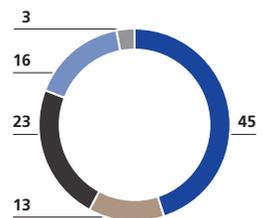
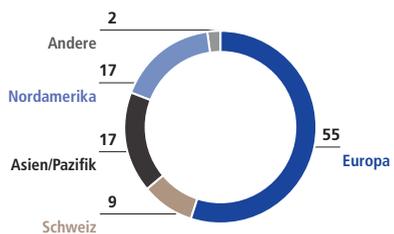
**Mikron Gruppe
2017**

**Machining
2017**

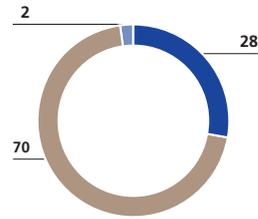
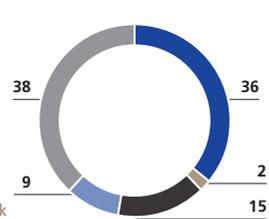
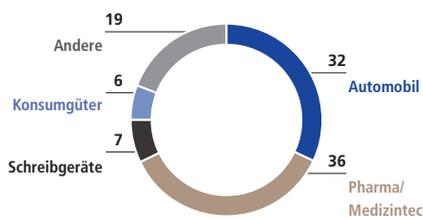
**Automation
2017**



Umsatz nach Segmenten in %
Total CHF 248,5 Mio.



Umsatz nach Regionen in %
Total CHF 248,5 Mio.



Umsatz nach Branchen in %
Total CHF 248,5 Mio.

Lagebericht (Auszug)

Der Mikron Gruppe ist es in der zweiten Jahreshälfte 2017 gelungen, den Bestellungseingang zu steigern. Die Volatilität des Bestellungseingangs für Maschinen und Automatisierungssysteme führte zu einer ungleichmässigen Auslastung der Produktionskapazitäten. Insgesamt erreichte die Gruppe 2017 einen Bestellungseingang von CHF 278,9 Mio. (Vorjahr: CHF 243,6 Mio., +15%), einen Umsatz von CHF 248,5 Mio. (Vorjahr: 256,0 Mio., -3%) und einen EBIT von CHF 2,8 Mio. (Vorjahr: CHF 4,1 Mio., -32%). Die im Jahr 2016 lancierten Innovationsoffensiven sind auf Kurs. Für 2018 erwartet die Mikron Gruppe ein Umsatzwachstum und demzufolge eine Verbesserung beim EBIT.

Geschäftsgang der Gruppe

2017 war das allgemeine Wirtschaftsumfeld insgesamt stabil, und in der zweiten Jahreshälfte belebte sich die Nachfrage für grössere Investitionsprojekte. Die hohe Auslastung der Produktionsanlagen von Mikron Kunden führte zu einer guten Nachfrage nach Werkzeugen und nach den verschiedenen Serviceleistungen von Mikron. Viele Kunden bestellten Nachrüstungen für ihre bestehenden Anlagen, um von den Vorteilen einer weiterentwickelten Digitalisierung profitieren und die Produktivität ihrer Maschinen erhöhen zu können. Die zweite Jahreshälfte verlief für Mikron erwartungsgemäss viel besser als die erste. Dies widerspiegelt sich in allen drei Schlüsselindikatoren: Bestellungseingang, Umsatz und EBIT. Allerdings wurden die Mitte Jahr publizierten Erwartungen erst später und nicht in vollem Umfang erfüllt. Dies, weil einige grössere Kundenprojekte erst später gestartet wurden als ursprünglich vorgesehen.

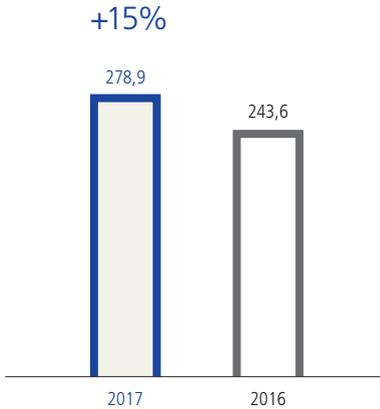
Mikron Automation hatte das Berichtsjahr mit einem soliden Auftragsbestand begon-

nen. Dieser war allerdings sehr ungleich über die verschiedenen Produktionsbetriebe verteilt. Während die Gesellschaften in Europa auch grössere neue Aufträge aus der Pharma- und Medizintechnikindustrie anziehen konnten, blieb insbesondere der Bestellungseingang bei Mikron Denver im dritten Quartal weit hinter den Erwartungen zurück. Die Ungewissheit über die Gesundheits- und Steuerpolitik der Vereinigten Staaten hinterliess deutliche Spuren in den amerikanischen Pharma- und Medizintechnikmärkten. In Asien ist es Mikron Automation gelungen, weitere Neukunden zu gewinnen. Trotzdem blieb die Nachfrage nach den Montagesystemen von Mikron Automation deutlich hinter den Volumina von Europa und den USA zurück.

Das Geschäftssegment Machining reagierte auf die wachsende Nachfrage nach seinen Werkzeugen und Servicedienstleistungen mit Investitionen in zusätzliche Produktionssysteme und stellte neue Mitarbeiter ein. Der erfreuliche Anstieg des Bestellungseingangs im extrem zyklischen Maschinengeschäft im vier-

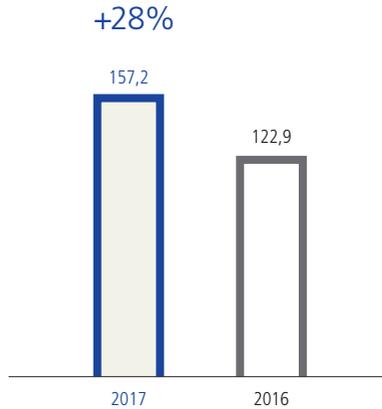
Bestellungen

in Mio. CHF



Auftragsbestand

in Mio. CHF



ten Quartal 2017 ist auf neue Aufträge aus der Uhren-, der Schreibgeräte- und der Automobilindustrie zurückzuführen.

Bestellungseingang

Die Mikron Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2017 mit CHF 278,9 Mio. einen um 15% höheren Bestellungseingang als im Vorjahr (CHF 243,6 Mio.). In lokalen Währungen war der Anstieg mit 14% leicht geringer. Bis im dritten Quartal war der Bestellungseingang im Anlagengeschäft von Mikron Machining sehr volatil und allgemein zu tief. Vor allem im vierten Quartal konnte das Geschäftssegment vom guten wirtschaftlichen Umfeld profitieren und den sehr tiefen Vorjahreswert beim Bestellungseingang noch insgesamt um 33% auf CHF 152,9 Mio. steigern. Mikron Automation erreichte 2017 mit CHF 126,0 Mio. einen um 2% tieferen Bestellungseingang als 2016 (CHF 128,9 Mio.). Der Rückgang ist in erster Linie auf die Verschiebung von Kundenaufträgen ins neue Jahr zurückzuführen.

Europa bleibt Mikrons wichtigster Absatzmarkt. 55% der im Jahr 2017 eingegangenen Bestellungen kamen von Kunden aus Europa (Vorjahr: 52%). Die beiden wichtigsten Marktsegmente sind nach wie vor die Automobilindustrie sowie die Pharma- und Medizintechnikindustrie. Beide Segmente decken je 31% des gesamten Bestellungseingangs ab (Vorjahr: 35%).

Umsatz, Auslastung und Auftragsbestand

Mit einem Jahresumsatz von CHF 248,5 Mio. vermochte die Mikron Gruppe das Vorjahresergebnis (CHF 256,0 Mio., -3%) nicht ganz zu erreichen. Während Mikron Machining den Umsatz dank des guten Werkzeug- und Servicegeschäftes um 7% steigern konnte, sank dieser beim Geschäftssegment Automation – nach einem soliden Umsatzwachstum im Jahr 2016 – um 11%. Nach einem sehr schwachen ersten Halbjahr erreichte Mikron Automation im zweiten Halbjahr 2017 einen Umsatz in der Höhe des entsprechenden Vorjahreswertes.

Jahresumsatz in CHF

Profitabilität

Mit einem EBIT von CHF 2,8 Mio. liegt die Mikron Gruppe 2017 hinter dem entsprechenden Vorjahresergebnis von CHF 4,1 Mio. zurück. Das Geschäftssegment Machining hat die Profitabilität zwar verbessert, der EBIT ist mit CHF -1,6 Mio. (Vorjahr: CHF -5,2 Mio.) aber noch immer negativ. Dies ist in erster Linie auf das tiefe Umsatzniveau im Maschinengeschäft, insbesondere in der ersten Jahreshälfte, zurückzuführen. Die Profitabilität wurde auch durch die Kosten für Innovationsprojekte belastet. Ohne diesen Innovationsaufwand hätte Mikron Machining eine positive EBIT-Marge erreicht. Nach dem guten Resultat im Jahr 2016 musste Mikron Automation beim EBIT einen deutlichen Rückgang hinnehmen: von CHF 7,5 Mio. auf CHF 3,1 Mio. im Geschäftsjahr 2017. Unter Berücksichtigung des Umsatzrückgangs um 11%, erreichte das Geschäftssegment dennoch eine ordentliche EBIT-Marge von 2,5%.

Im Berichtsjahr erzielte die Mikron Gruppe ein Unternehmensergebnis von CHF 1,2 Mio. (Vorjahr: CHF 2,3 Mio.) oder von CHF 0.07 pro Aktie (Vorjahr: CHF 0.14). An der Generalversammlung vom 12. April 2018 wird der Verwaltungsrat eine unveränderte Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven von CHF 0.05 pro Aktie beantragen.

Investitionsliegenschaft

Die Investitionsliegenschaft in Nidau (Schweiz) generierte einen Nettoertrag von CHF 1,5 Mio. (Vorjahr: CHF 1,3 Mio.). Mit einer Nettorendite vor Wertminderungen von 6,8% (Vorjahr: 6,9%) ist dies ein attraktives Investment

2017

248,5 Mio.

2016

256,0 Mio.

für flüssige Vermögenswerte, die nicht für betriebliche Zwecke gebraucht werden. 2015 wurde Mikron von einem der Mieter darüber informiert (ein Unternehmen, das rund 60% des Gebäudes beansprucht), dass er beabsichtige, spätestens Mitte 2019 auszuziehen. Mikron hat in den letzten Monaten verschiedene Vorgehensweisen geprüft, die vielversprechendsten davon werden weiterverfolgt.

Bilanz, Finanzierung und Eigenkapitalquote

Insgesamt weist die Mikron Gruppe weiterhin eine sehr solide Bilanzstruktur auf. Die Mikron Gruppe ist nach wie vor faktisch schuldenfrei und verfügt über eine gesunde Eigenkapitalquote.

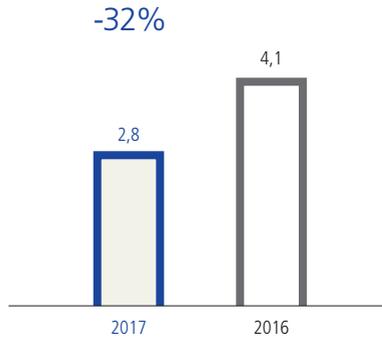
Die flüssigen Mittel und kurzfristigen Finanzanlagen von CHF 57,6 Mio. übertreffen die verzinslichen Verbindlichkeiten von CHF 23,3 Mio. bei weitem. Die kurzfristigen Finanzanlagen von CHF 15,4 Mio. sind hauptsächlich in Qualitätsobligationen in Schweizerfranken mit einer Restlaufzeit von weniger als drei Jahren investiert. Die Netto-Cash-Position verbesserte sich auf CHF 34,3 Mio. oder 14% des Umsatzes (Vorjahr: 11%).

Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit

in Mio. CHF

**EBIT**

in Mio. CHF



Das Nettoumlaufvermögen sank um CHF 5,8 Mio. auf CHF 33,1 Mio. Insgesamt entspricht das Nettoumlaufvermögen 13% des Umsatzes (Vorjahr: 15%). Die weitere Verringerung des Nettoumlaufvermögens ist auf das gute Volumen von Vorauszahlungen für kurz vor Jahresende erhaltene Projektaufträge und auf das kontinuierliche und straff geführte Management der offenen Rechnungen zurückzuführen.

Ausblick

Die Mikron Gruppe geht davon aus, dass sich die Marktbedingungen 2018 nicht grundlegend verändern werden. Die Kundenanlagen dürften weiterhin gut ausgelastet sein. Bestätigt sich dieser Trend, wird das Service- und Werkzeuggeschäft weiter profitieren können. Mikron geht davon aus, dass der US-amerikanische Markt dem Geschäftssegment Automation Wachstumsmöglichkeiten bieten wird, sobald die Ungewissheiten im amerikanischen Gesundheitswesen geklärt sein werden. Dasselbe gilt fürs Werkzeuggeschäft. Die unverändert gute Auslastung der Automobilindustrie dürfte Mikron Machining neue Chancen eröffnen, während der generelle Trend zur Selbstmedikation und das immer

höhere Durchschnittsalter der Bevölkerung Mikron Automation zugutekommen. Für die Schweizer Gesellschaften dürfte der immer noch starke, aber in letzter Zeit schwächer gewordene Schweizer Franken ein kleineres Handicap darstellen als im Vorjahr. Trotzdem erwartet Mikron weiterhin einen harten Wettbewerb für Maschinen und Automatisierungssysteme (über den Preis, aber auch über andere Geschäftsbedingungen.)

Angesichts des relativ hohen, wenn auch ungleich auf die verschiedenen Produktionsstandorte verteilten Auftragsbestands erwartet Mikron für das Jahr 2018 ein Umsatzwachstum. Das Ausmass der Umsatzsteigerung hängt von der zeitlichen Verfügbarkeit von Ressourcen und Material ab sowie vom Bestellungseingang in der ersten Jahreshälfte 2018. Ein höherer Umsatz wird eine bessere Profitabilität zur Folge haben. Das Geschäftssegment Machining wird seine Innovationsoffensiven vorantreiben, was einen erheblichen Einfluss auf das kurzfristige Resultat der Gruppe haben wird. Für 2018 erwartet Mikron eine Verbesserung des EBIT.

Mikron Automation

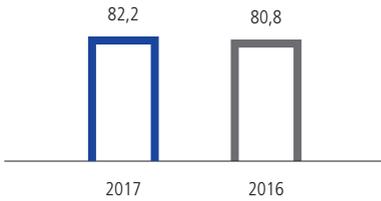
Das insgesamt gute wirtschaftliche Umfeld hat sich in den Finanzzahlen des Geschäftssegments Automation für das Jahr 2017 noch nicht umfassend abgebildet. Für einige Projekte mit beachtlichen Verkaufswerten sind die definitiven Bestellungen erst Anfang 2018 eingetroffen. In der Schweiz ist es dem Geschäftssegment gelungen, beim Auftragsvolumen das gute Vorjahresniveau zu halten und seine führende Marktposition zu verteidigen.

Auch 2017 blieb die Pharma- und Medizintechnikindustrie das wichtigste Marktsegment von Mikron Automation. Hier hat das Geschäftssegment im Berichtsjahr in allen Regionen namhafte neue Kunden hinzugewonnen. Der gute Auftragseingang aus Europa sorgte insbesondere für eine hohe Auslastung am Standort Boudry. In den USA kam es zu einigen Auftragsverzögerungen. Das heisst, mehrere geplante Bestellungen für 2017 trafen erst Anfang 2018 ein. In Asien wird in den von Mikron abgedeckten Marktsegmenten noch immer relativ wenig in vollautomatische Anlagen investiert – entsprechend bescheiden blieb das Auftragsvolumen für Mikron Automation aus dieser Region auch 2017.

Steigern konnte das Geschäftssegment den Anteil von Aufträgen der europäischen Automobilindustrie. Aus diesem Segment haben mehrere Kunden, mit denen Mikron Automation bereits eine längere Partnerschaft verbindet, neue Aufträge platziert.

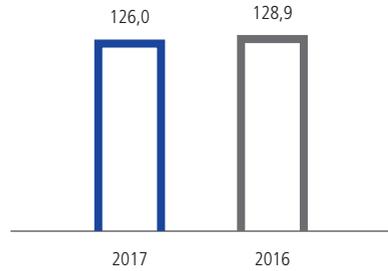
Auftragsbestand

in Mio. CHF



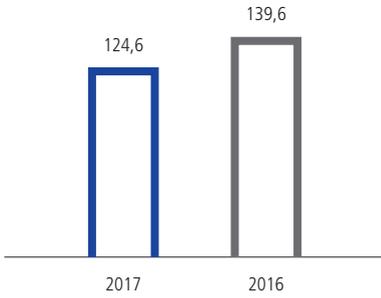
Bestellungen

in Mio. CHF



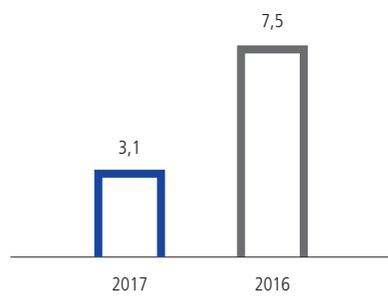
Umsatz/Nettoverkaufserlöse

in Mio. CHF

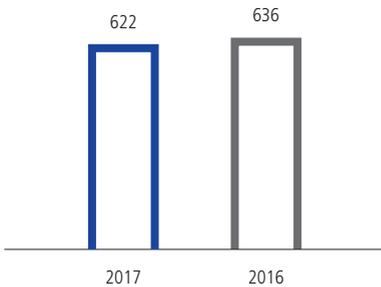


EBIT

in Mio. CHF



Personalbestand



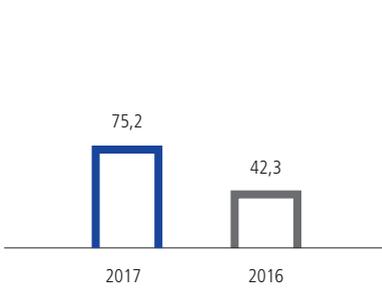
Mikron Machining

Das Geschäftssegment Machining bekam die grosse Zurückhaltung seiner Kunden beim Aufbau neuer Produktionskapazitäten noch bis im Sommer 2017 zu spüren. In den letzten Monaten des Jahres ist es Mikron Machining dann aber gelungen, erwartete Aufträge aus verschiedenen Regionen und Märkten zu konkretisieren, sodass das Geschäftssegment 2017 sowohl den Umsatz als auch den EBIT im Vorjahresvergleich deutlich verbessern konnte und mit vollen Auftragsbüchern ins neue Jahr startete. Das Service- und Werkzeuggeschäft hat sich weiterhin positiv entwickelt.

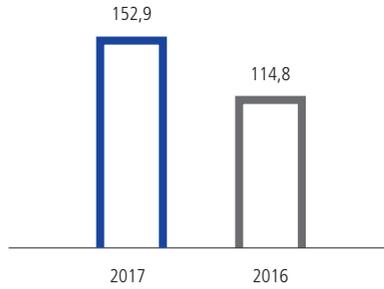
Das Maschinengeschäft von Mikron Machining war auch 2017 schwergewichtig auf Europa konzentriert. In China und in anderen Regionen Asiens konnte Mikron Machining aber ebenfalls wichtige Verkaufserfolge erzielen. Die Entwicklung des US-amerikanischen Absatzmarktes blieb für Mikron im Maschinengeschäft trotz erheblicher Verkaufsanstrengungen hinter den Erwartungen zurück. Im Bereich Services und Tool hat sich Mikron Machining in den USA sehr gut etabliert, und aus China kann das Geschäftssegment erste Erfolge mit dem Direktverkauf von Werkzeugen vermelden.

Aus dem Marktsegment Elektronik hat Mikron Machining erwartungsgemäss weitere Aufträge erhalten, allerdings nicht mehr ganz im Umfang des Vorjahres. In der zweiten Jahreshälfte zog die Nachfrage nach Maschinen für die Schreibgeräteindustrie deutlich an, und gegen Ende des Jahres konnte Mikron Machining auch aus der Automobil- und aus der Uhrenindustrie wieder umfangreiche und anspruchsvolle Projekte gewinnen.

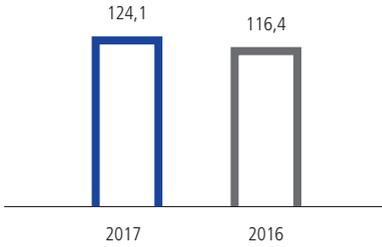
Auftragsbestand
in Mio. CHF



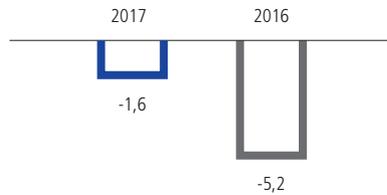
Bestellungen
in Mio. CHF



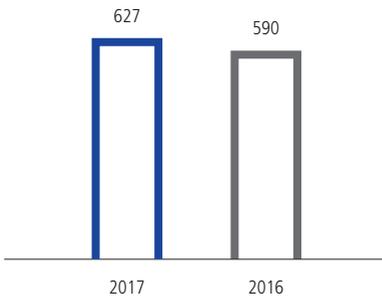
Umsatz/Nettoverkaufserlöse
in Mio. CHF



EBIT
in Mio. CHF



Personalbestand



Konsolidierte Jahresrechnung 2017 der Mikron Gruppe

Konsolidierte Erfolgsrechnung

CHF 1'000

	2017		2016	
Umsatz/Nettoverkaufserlöse	248'510	100%	255'986	100%
Bestandesveränderungen				
Halb-/Fertigfabrikate	-292		-2'203	
Aktiviert Eigenleistungen	952		0	
Materialaufwand und Vorleistungen Dritter	-87'928		-89'055	
Personalaufwand	-114'906		-113'610	
Übriger Betriebsertrag	1'740		1'253	
Übriger Betriebsaufwand	-38'894		-41'768	
Abschreibungen auf Sachanlagen	-6'255		-5'983	
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	-1'595		-1'847	
Betriebsergebnis	1'332	0,5%	2'773	1,1%
Finanzergebnis	-536		-948	
Ordentliches Ergebnis	796	0,3%	1'825	0,7%
Betriebsfremdes Ergebnis	1'470		1'341	
Ergebnis vor Steuern	2'266	0,9%	3'166	1,2%
Ertragssteuern	-1'110		-829	
Unternehmensergebnis	1'156	0,5%	2'337	0,9%
Unternehmensergebnis pro Aktie – unverwässert	0,07		0,14	
Unternehmensergebnis pro Aktie – verwässert	0,07		0,14	

Konsolidierte Bilanz

CHF 1'000	31.12.2017		31.12.2016	
Umlaufvermögen				
Flüssige und geldnahe Mittel	42'161		38'723	
Kurzfristige Finanzanlagen	15'399		13'530	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18'958		15'445	
Vorräte	47'651		45'313	
Nettoguthaben aus Fertigungsaufträgen	38'592		38'929	
Übrige Forderungen	3'755		2'918	
Aktive Rechnungsabgrenzung	3'950		3'325	
Total Umlaufvermögen	170'466	64,2%	158'183	62,8%
Anlagevermögen				
Sachanlagen	57'077		54'643	
Immaterielle Anlagen	4'445		4'673	
Renditeliegenschaft	29'233		29'604	
Latente Ertragssteuerguthaben	4'478		4'652	
Total Anlagevermögen	95'233	35,8%	93'572	37,2%
Total Aktiven	265'699	100,0%	251'755	100,0%
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	15'913		1'576	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22'135		16'655	
Nettoverbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen	32'316		28'054	
Kurzfristige Rückstellungen	4'297		3'528	
Übrige Verbindlichkeiten	3'453		2'892	
Passive Rechnungsabgrenzung	17'588		15'930	
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	95'702	36,0%	68'635	27,3%
Langfristige Verbindlichkeiten				
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	7'948		21'988	
Langfristige Rückstellungen	4'704		4'784	
Total langfristige Verbindlichkeiten	12'652	4,8%	26'772	10,6%
Eigenkapital				
Aktienkapital	1'671		1'671	
Eigene Aktien	-68		-68	
Kapitalreserven	99'993		100'828	
Gewinnreserven	55'749		53'917	
Total Eigenkapital	157'345	59,2%	156'348	62,1%
Total Verbindlichkeiten und Eigenkapital	265'699	100,0%	251'755	100,0%

Konsolidierte Geldflussrechnung

CHF 1'000	2017	2016
Geldfluss aus betrieblichen Tätigkeiten		
Unternehmensergebnis	1'156	2'337
Abschreibungen	7'850	7'830
Neubewertung Renditeliegenschaft	508	702
Gewinne (-) / Verluste (+) aus Verkauf von Anlagevermögen	-37	-7
Veränderungen Rückstellungen	697	360
Veränderungen latente Ertragssteuern	-46	-164
Übrige nicht liquiditätswirksame Erfolgsposten	-68	86
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-3'314	2'408
Veränderung der Vorräte	-1'808	780
Veränderung der Nettoguthaben und Nettverbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen	5'077	-5'709
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4'666	2'296
Veränderung der übrigen Forderungen und der aktiven Rechnungsabgrenzung	-1'342	1'200
Veränderung der übrigen Verbindlichkeiten und der passiven Rechnungsabgrenzung	2'309	680
Geldfluss aus betrieblichen Tätigkeiten	15'648	12'799
Geldfluss für Investitionstätigkeiten		
Investitionen in Sachanlagen	-7'151	-5'379
Desinvestitionen von Sachanlagen	59	9
Investitionen in immaterielle Anlagen	-1'415	-1'473
Desinvestition immaterielle Anlagen	0	10
Investitionen in Renditeliegenschaft	-176	-618
Investitionen in Finanzanlagen	-6'878	-9'050
Desinvestitionen von Finanzanlagen	5'172	10'261
Geldfluss für Investitionstätigkeiten	-10'389	-6'240
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeiten		
Kauf eigene Aktien	-61	-77
Verkauf eigene Aktien	58	63
Ausschüttung an Aktionäre	-835	-835
Erhöhung (+) / Rückzahlung (-) von langfristigen Finanzverbindlichkeiten	173	-431
Rückzahlung (-) von Leasingverbindlichkeiten	-1'085	-782
Erhaltene Zinsen	272	400
Bezahlte Zinsen	-494	-446
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeiten	-1'972	-2'108
Umrechnungsdifferenzen auf flüssigen Mitteln	151	35
Nettogeldfluss	3'438	4'486
Zunahme (+) / Abnahme (-) flüssige und geldnahe Mittel	3'438	4'486
Flüssige und geldnahe Mittel Beginn Geschäftsjahr	38'723	34'237
Flüssige und geldnahe Mittel Ende Geschäftsjahr	42'161	38'723

Anhang

1. Allgemeine Informationen

Die Mikron Holding AG ist eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht und in Biel domiziliert. Die Aktien sind an der SIX Swiss Exchange kotiert.



Der ausführliche Geschäftsbericht 2017 in Englisch kann eingesehen und bestellt werden über die Mikron Website:

www.mikron.com/reports.

2. Grundlagen der Rechnungslegung

Die konsolidierte Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER erstellt. Die in dieser Kurzversion präsentierten Zahlen sollten jedoch in Verbindung mit dem vollständigen Geschäftsbericht für das Jahr 2017 gelesen werden. Diese Kurzversion erfüllt nicht alle Offenlegungsvorschriften der Swiss GAAP FER und die Rechnungslegungsgrundsätze sind nicht ausgewiesen.

3. Konsolidierungskreis

Die konsolidierte Jahresrechnung umfasst die Mikron Holding AG, Biel und alle in- und ausländischen Tochtergesellschaften, an denen die Konzernholding direkt oder indirekt mit mehr als 50% der Stimmrechte beteiligt ist oder diese auf eine andere Art und Weise beherrscht.

Corporate Governance und Vergütungen

Die vollständigen Corporate-Governance- und Vergütungsberichte sind Teil des ausführlichen Geschäftsberichts in Englisch. Dieser ist auf der Mikron Website (www.mikron.com/reports) verfügbar.

Unternehmensstruktur

Die Mikron Holding AG ist eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht und in Biel domiziliert. Sie kontrolliert direkt oder indirekt alle Mikron Unternehmen weltweit. Die Aktien der Mikron Holding AG sind an der SIX Swiss Exchange in Zürich kotiert (Symbol

MIKN/ISIN CH0003390066). Am 31. Dezember 2017 betrug die Börsenkapitalisierung CHF 122,0 Mio. Die Mikron Gruppe ist in Divisionen organisiert. Für die Berichterstattung wurden zwei Geschäftssegmente und ein Bereich Corporate Service definiert.

Die Vergütungsgrundsätze der Mikron Gruppe

Fair und transparent

Die Vergütungsmodelle sind einfach, klar strukturiert und transparent. Sie garantieren faire Vergütungen entsprechend den Verantwortungen und Kompetenzen.

Resultate- und leistungsbezogen

Ein Teil der ausbezahlten Vergütung ist direkt mit den Resultaten der Mikron Gruppe und mit der individuellen Leistung verknüpft.

Langfristiger Anreiz

Ein Teil der Vergütung kann in Form von Aktien mit einer Sperrfrist ausbezahlt werden. So sind die Empfänger an der langfristigen Entwicklung des Unternehmens beteiligt und verfolgen dieselben Interessen wie die Aktionäre.

Auf den Arbeitsmarkt abgestimmt

Die Vergütung ist auf das Marktumfeld abgestimmt, um talentierte Führungskräfte und Mitarbeitende zu gewinnen und zu halten.

Die Geschäftssegmente sind nach Art der Produkte und Dienstleistungen organisiert und umfassen alle Funktionen, die ein unabhängiges Unternehmen benötigt, wie Verkauf, Entwicklung, Produktion, Logistik und Administration. Die zentralen Spezialabteilungen wie Accounting and Controlling, Treasury, Unternehmenskommunikation und Konzern-IT-Service sind Teil des Bereichs Corporate Service. Corporate Service unterstützt die einzelnen Unternehmen, den Verwaltungsrat und die Gruppenleitung bei der Ausübung ihrer Management- und Kontrollfunktionen. Zudem werden in Corporate Service die Erträge und Aufwendungen einer nicht betrieblich genutzten Industrieliegenschaft erfasst, die vollständig an Dritte vermietet ist.

Die Mikron Gruppe umfasst weltweit elf aktive Gesellschaften. Die Unternehmensstruktur und einzelnen Gesellschaften sind im ausführlichen Geschäftsbericht in Englisch offengelegt. Die Managementstruktur der Gruppe ist von deren rechtlicher Struktur unabhängig.

Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat ist mit der obersten Leitung des Unternehmens und mit der Aufsicht über das Management beauftragt. Er repräsentiert das Unternehmen gegenüber Dritten und nimmt sich allen Angelegenheiten an, die er nicht delegiert hat, oder die gemäss Gesetz, Statuten oder Reglementen in den Verantwortungsbereich anderer Organe des Unternehmens fallen. Der Verwaltungsrat erlässt Richtlinien zur Geschäftspolitik und informiert sich über den Geschäftsverlauf. Die Aufgaben des Verwaltungsrates der Mikron Holding AG sind

definiert im Schweizerischen Obligationenrecht, in den Statuten (www.mikron.com/aaa) und in den Unternehmensrichtlinien.

Der Verwaltungsrat der Mikron Holding AG besteht aus fünf Mitgliedern. Kein Mitglied steht in wichtigen, persönlichen Geschäftsbeziehungen mit der Mikron Gruppe.

- **Heinrich Spoerry**, lic. oec., MBA, Schweizer, Jahrgang 1951, Präsident, nicht exekutiv, erstmals gewählt 2001, gewählt bis 2017
- **Eduard Rikli**, Dipl. Ing. ETH, Dr. sc. Tech. ETH, Schweizer, Jahrgang 1951, Vizepräsident, nicht exekutiv, erstmals gewählt 2010, gewählt bis 2017
- **Patrick Kilchmann**, Dipl. phys. ETH, lic. oec. HSG, Schweizer, Jahrgang 1958, Mitglied, nicht exekutiv, erstmals gewählt 2011, gewählt bis 2017
- **Andreas Casutt**, Dr. iur., LL.M., Schweizer, Jahrgang 1963, Mitglied, nicht exekutiv, erstmals gewählt 2013, gewählt bis 2017
- **Hans-Michael Hauser**, MSc Physics, MSc Mathematics, Engineer, MBA, Deutscher, Jahrgang 1970, Mitglied, nicht exekutiv, erstmals gewählt 2016, gewählt bis 2017

Gruppenleitung

Der Verwaltungsrat delegiert die operative Geschäftsführung an die Mitglieder der Gruppenleitung. Die Gruppenleitung besteht aus dem CEO, dem CFO und den Divisionsleitern (COO).

Corporate Governance und Vergütungen

- **Bruno Cathomen**, CEO, COO Mikron Machining, Schweizer, Jahrgang 1967, Eintritt 2009
- **Rolf Rihs**, COO Mikron Automation, Schweizer, Jahrgang 1963, Eintritt 2002
- **Martin Blom**, CFO, Schweizer, Jahrgang 1971, Eintritt 2005

Martin Blom ist von seiner Funktion zurückgetreten und wird die Gruppe per April 2018 verlassen.

Revisionsstelle

Die Revisionsstelle wird jährlich durch die Generalversammlung gewählt. Seit 2004 hält die PricewaterhouseCoopers AG das Revisionsmandat der Mikron Holding AG, deren Gesellschaftern und der Mikron Gruppe. Seit dem Geschäftsjahr 2015 für das Mandat zuständig ist der leitende Revisor Norbert Kühnis.

Vergütungen

Die übergeordnete Verantwortung für die Definition der Vergütungsgrundsätze der Mikron Gruppe liegt bei der Generalversammlung. Der Verwaltungsrat legt die Entschädigungen innerhalb des von der Generalversammlung definierten Rahmens fest. Er wird dabei vom Entschädigungsausschuss unterstützt, der von der Generalversammlung gewählt wird. Der Verwaltungsrat bewilligt die Vergütung seiner Mitglieder, dessen Präsidenten sowie jene der Gruppenleitung.

Die Entschädigungen für das Geschäftsjahr 2017 können dem ausführlichen Geschäftsbericht in Englisch entnommen werden.

Wichtige Aktionäre

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Aktionärsstruktur der Mikron Holding AG. Ebenfalls aufgeführt sind Aktionäre, die per 31. Dezember 2017 über Stimmrechte von 3 Prozent oder mehr verfügten.

Aktionäre	31.12.2017		31.12.2016	
	Anzahl Aktien mit einem Nominalwert von je CHF 0.10		Anzahl Aktien mit einem Nominalwert von je CHF 0.10	
Ammann Group Holding AG	6'958'335	41,6%	6'958'335	41,6%
Rudolf Maag	2'348'588	14,1%	2'348'588	14,1%
Veraison SICAV	1'674'897	10,0%	1'674'897	10,0%
Publikumsaktionäre	5'605'169	33,5%	5'605'169	33,5%
Verwaltungsrat und Gruppenleitung	125'755	0,8%	125'755	0,8%
Total	16'712'744	100,0%	16'712'744	100,0%

Die Mikron Gruppe

Die Mikron Gruppe entwickelt, produziert und vertreibt äusserst präzise, produktive und anpassungsfähige Automatisierungslösungen, Fertigungssysteme und Schneidwerkzeuge. Mikron ist verankert in der Schweizer Innovationskultur und weltweit tätig – als Partner von Unternehmen der Automobil-, der Pharma-, der Medizintechnik-, der Konsumgüter-, der Schreibgeräte- und der Uhrenindustrie.

Ihre beiden Divisionen Mikron Automation und Mikron Machining beschäftigen insgesamt rund 1275 Mitarbeitende. Sie haben ihren Hauptstandort in der Schweiz (Boudry und Agno). Weitere Produktionswerke befinden sich in Deutschland, Singapur, China und den USA. Die Aktien der Mikron Holding AG werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt (MIKN).

Mikron Holding AG
Mühlebrücke 2
CH-2502 Biel

Tel. +41 32 321 72 00
Fax +41 32 321 72 01

ir.mma@mikron.com

Veröffentlicht in Englisch und Deutsch

März 2018, © Copyright Mikron Holding AG
Mikron® ist eine Marke der Mikron Holding AG, Biel (Schweiz).

Neben den historischen Informationen enthält diese Kurzversion des Geschäftsberichtes Aussagen über die Zukunft, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten.

